



SGi-Flitzebogen 4. August 2019

Deutsche Meisterschaft in Berlin

Am vergangenen Wochenende fand in Berlin auf dem Olympiagelände die Deutsche Meisterschaft der Bogenschützen, im Rahmen der „Die Finals – Berlin2019“, statt. Auf dem geschichtsträchtigen Maifeld, waren 90 Scheiben und eine Zuschauertribüne aufgebaut. Auf dem Olympischen Platz vor dem Berliner Olympiastadion, hatten die Organisatoren mit großem Aufwand ein Finalstadion mit einer Kapazität von knapp 2.000 Zuschauern errichtet. Somit fanden die insgesamt 714 Bogenschützen hervorragende Bedingungen vor.



Maifeld Berlin

Am Freitagvormittag wurde bei den Herren und Junioren mit dem olympischen Recurvebogen, bei besten Wetterbedingungen, die Qualifikationsrunde geschossen. Markus, Michael und Udo waren bei den Herren am Start. Markus erreichte mit 556 Ringen Platz 74, Michael mit 596 Ringen Rang 46 und Udo konnte sich mit 619 Ringen und Platz 24 im ersten Drittel des Teilnehmerfeldes platzieren. Bei den Junioren weiblich belegte Sandra mit 572 Ringen den 11. Platz. Tobias, der in Berlin seine erste Deutsche Meisterschaft bestritt, wurde mit 403 Ringen 24. Bei den Junioren männlich belegte Jonathan mit 650 Ringen den 1. Platz.



Tobias Aretz

Am Nachmittag standen die Finalrunden der 16 Erstplatzierten ihrer jeweiligen Klasse, bis zum Halbfinale, auf dem Programm. Sandra traf im 1/8 Finale auf Elisabeth Gaspert und gewann mit 6:2 und qualifizierte sich für das 1/4 Finale gegen Charline Schwarz. Dies verlor sie jedoch mit 0:6 und belegte somit den 8. Rang. Jonathan gewann sein 1/8 und sein 1/4 Finale und stand gegen Moritz Wieser im Halbfinale. Die Halbfinalbegegnungen mussten aufgrund eines Unwetters auf Samstagmorgen verschoben werden.



Michael Kohl



Markus Greul



SGi-Flitzebogen 4. August 2019

Am Samstagmorgen gewann Jonathan sein 1/2 Finale der Junioren mit 6:0 und stand somit im Finale um Platz 1.

Nach den Halbfinalen auf dem Maifeld waren unsere Jugendlichen Leonie, Abby und Phillip mit dem Recurvebogen sowie Jan und Uwe mit dem Compoundbogen, an der Reihe. Phillip konnte sich nach einem etwas schwächeren ersten Durchgang mit 291 Ringen, im zweiten Durchgang auf 315 Ringe steigern und belegte mit insgesamt 606 Ringen Platz 20. Leonie, die in Berlin ihre 3. Deutsche Meisterschaft im Freien bestritt, erreichte 564 Ringe und belegte Platz 20 bei der Jugend weiblich. Abby konnte leider nicht an ihr Ergebnis von der LM (600 Ringe) anknüpfen und belegte mit 525 Ringen Platz 25.

Uwe und Jan zeigten in der Masterklasse, dass es in Ditzingen auch gute Compoundschützen gibt. Uwe schloss seinen Wettkampf mit 655 Ringen auf Platz 25 ab. Uwe hatte in diesem Wettkampf einen entscheidenden Nachteil: er musste nach jeder Passe mit seinem Segway die Schießlinie verlassen und konnte nicht auf seinem Standplatz stehen bleiben. Somit hatte er nie die identische Position, was sich negativ in der Ringzahl niederschlägt. Aufgrund dieses Nachteils kann man seine Leistung nicht hoch genug bewerten.



Uwe Herter



Jan Hoffmann

Von Beginn an war Jan in der Spitzengruppe zu finden und er beendete den ersten Durchgang mit 345 Ringen. In der Endabrechnung erreichte er 689 von möglichen 720 Ringen. Mit diesem Ergebnis gewann er verdient den Deutschen Vizemeistertitel in der Masterklasse Compound. Der 2. Platz ist für ihn der verdiente Lohn für seinen Trainingsfleiß in den vergangenen Monaten.

Die Recurve-Finals am Samstagnachmittag auf dem Olympischen Platz, direkt vor dem Berliner Olympiastadion, fanden vor vollen Zuschauertribünen statt. Jonathan musste gegen Nils Schwertmann einen 0:4 Rückstand aufholen, was ihm auch mit einer kämpferischen Leistung gelang. Mit einem 6:4 sicherte er sich den DM-Titel.

In der Mannschaftswertung kam unsere Jugendmannschaft auf den 8. Platz, unsere Juniorenmannschaft auf Platz 4.

Für die meisten neigt sich die Saison im Freien dem Ende zu und sie können in die verdiente Schießpause gehen. Für Uwe und Jonathan stehen noch zwei Höhepunkte der Saison auf dem Programm. Am 17. und 18. August gibt es erstmals für die Para-Bogensützen ein Europacup-Finale, das auf dem Bowling Green in Wiesbaden ausgetragen wird. Dort treffen sich die besten europäischen Para-Schützen in ihren Wettkampfklassen. Jonathan reist mit dem Nachwuchskader des DSB nach Madrid und nimmt an der Junioren WM (19.-25. August) teil.